



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Axel Bernstein, Volker Dornquast und Katja Rathje-Hoffmann (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerin für Bildung und Wissenschaft

Vorbemerkung der Landesregierung:

Bei den zum Schuljahr 2013/14 genannten Lehrerplanstellen handelt es sich um das Zuweisungsvolumen an die einzelne Schule zum Stichtag der Abfrage. Die für das Schuljahr 2014/15 genannten Zuweisungen bilden den aktuellen Planungsstand ab.

Die Planstellenzuweisung erfolgt regelmäßig ca. fünf Monate vor Schuljahresbeginn. Dieser frühe Zeitpunkt bietet den Vorteil, dass die Schulen Planungssicherheit erhalten, und er ermöglicht ferner eine vorausschauende Personalbewirtschaftung (z. B. im Hinblick auf Neueinstellungen). Auf der anderen Seite können sich danach noch Sachverhalte ergeben, die es unter Umständen erforderlich machen, die schon erfolgte Planstellenzuweisung fortzuschreiben.

Planstellenzuweisung im Kreis Segeberg

1. Wie viele Lehrerplanstellen sind den einzelnen Grundschulen im Kreis Segeberg in den Schuljahren 2013/14 sowie 2014/15 zugewiesen worden (bitte für jede Grundschule angeben)?
 - a) Wie hoch waren die Schülerzahlen an den einzelnen Grundschulen im Schuljahr 2013/14 und wie hoch waren die jeweiligen Anmeldezahlen (bitte für jede Grundschule angeben)?
 - b) Wie hoch sind die zu erwartenden Schülerzahlen an jeder Grundschule im Schuljahr 2014/15 und wie hoch sind die aktuellen Anmeldezahlen (bitte für jede Grundschule angeben)?

Antwort 1:

Siehe Anlage 1, Tabelle 1.

2. Wie viele Lehrerplanstellen sind den einzelnen Regionalschulen im Kreis Segeberg in den Schuljahren 2013/14 sowie 2014/15 zugewiesen worden (bitte jede Regionalschule angeben)?
- a) Wie hoch waren die Schülerzahlen an den einzelnen Regionalschulen im Schuljahr 2013/14 und wie hoch waren die jeweiligen Anmeldezahlen (bitte für jede Regionalschule angeben)?
- b) Wie hoch sind die zu erwartenden Schülerzahlen an jeder Regionalschule im Schuljahr 2014/15 und wie hoch sind die aktuellen Anmeldezahlen (bitte für jede Regionalschule angeben)?

Antwort 2:

Siehe Anlage 2, Tabelle 2.

3. Wie viele Lehrerplanstellen sind den einzelnen Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe im Kreis Segeberg in den Schuljahren 2013/14 sowie 2014/15 zu- gewiesen worden (bitte für jede Gemeinschaftsschule ohne Oberstufe angeben)?
- a) Wie hoch waren die Schülerzahlen an den einzelnen Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe im Schuljahr 2013/14 und wie hoch waren die jeweiligen Anmeldezahlen (bitte für jede Gemeinschaftsschule ohne Oberstufe angeben)?
- b) Wie hoch sind die zu erwartenden Schülerzahlen an jeder Gemeinschaftsschule ohne Oberstufe im Schuljahr 2014/15 und wie hoch sind die aktuellen Anmeldezahlen (bitte für jede Gemeinschaftsschule ohne Oberstufe angeben)?

Antwort 3:

Siehe Anlage 2, Tabelle 3.

4. Wie viele Lehrerplanstellen sind den einzelnen Gemeinschaftsschulen mit einer Oberstufe im Kreis Segeberg in den Schuljahren 2013/14 sowie 2014/15 zugewiesen worden (bitte für jede Gemeinschaftsschule mit einer Oberstufe angeben)?
- a) Wie hoch waren die Schülerzahlen an den einzelnen Gemeinschaftsschulen mit einer Oberstufe im Schuljahr 2013/14 und wie hoch waren die jeweiligen Anmeldezahlen (bitte für jede Gemeinschaftsschulen mit einer Oberstufe angeben)?
- b) Wie hoch sind die zu erwartenden Schülerzahlen an jeder Regionalschule im Schuljahr 2014/15 und wie hoch sind die aktuellen Anmeldezahlen (bitte für jede Gemeinschaftsschulen mit einer Oberstufe angeben)?

Antwort 4:
Siehe Anlage 3, Tabelle 4.

5. Wie viele Lehrerplanstellen sind den einzelnen Gymnasien im Kreis Segeberg in den Schuljahren 2013/14 sowie 2014/15 zugewiesen worden (bitte für jedes Gymnasium angeben)?
- a) Wie hoch waren die Schülerzahlen an den einzelnen Gymnasien im Schuljahr 2013/14 und wie hoch waren die jeweiligen Anmeldezahlen (bitte für jedes Gymnasium angeben)?
- b) Wie hoch sind die zu erwartenden Schülerzahlen an jedem Gymnasium im Schuljahr 2014/15 und wie hoch sind die aktuellen Anmeldezahlen (bitte für jedes Gymnasium angeben)?

Antwort 5:
Siehe Anlage 3, Tabelle 5.

6. Wie viele Lehrerplanstellen sind den einzelnen Förderzentren im Kreis Segeberg in den Schuljahren 2013/14 sowie 2014/15 zugewiesen worden (bitte für jedes Förderzentrum angeben)?
- a) Wie hoch waren die Schülerzahlen an den einzelnen Förderzentren im Schuljahr 2013/14 und wie hoch waren die jeweiligen Anmeldezahlen (bitte für jedes Förderzentrum angeben)?
- b) Wie hoch sind die zu erwartenden Schülerzahlen an jedem Förderzentrum im Schuljahr 2014/15 und wie hoch sind die aktuellen Anmeldezahlen (bitte für jedes Förderzentrum angeben)?

Antwort 6:
Siehe Anlage 4, Tabelle 6.

7. Wie viele Lehrerplanstellen sind den einzelnen beruflichen Schulen im Kreis Segeberg in den Schuljahren 2013/14 sowie 2014/15 zugewiesen worden (bitte für jede berufliche Schule angeben)?
- a) Wie hoch waren die Schülerzahlen an den einzelnen beruflichen Schulen im Schuljahr 2013/14 und wie hoch waren die jeweiligen Anmeldezahlen (bitte für jede berufliche Schule angeben)?
- b) Wie hoch sind die zu erwartenden Schülerzahlen an jeder beruflichen Schule im Schuljahr 2014/15 und wie hoch sind die aktuellen Anmeldezahlen (bitte für jede berufliche Schule angeben)?

Antwort 7:

	Planstellenzuweisung Sj. 2013/14	Planstellenzuweisung Sj. 2014/15
Berufsbildungszentrum Bad- Segeberg	101,0	99,1
Berufsbildungszentrum Norderstedt	121,5	123,4

- zu a) Im Schuljahr 2013/14 besuchten 2.505 Schülerinnen und Schüler das Berufsbildungszentrum Bad Segeberg und 3.101 Schülerinnen und Schüler das Berufsbildungszentrum Norderstedt.

Anmeldezahlen werden vom MBW nicht erhoben. Begründet durch die Berufsschulpflicht (§ 23 SchulG) und der Zuständigkeit der Schule (§ 24 SchulG) können verlässliche Zahlen erst zum Schuljahresbeginn ermittelt werden.

Die Aufnahme in die vollzeitschulischen Bildungsgänge der berufsbildenden Schulen erfolgt im Rahmen der von der Schule festgesetzten und mit der Schulaufsicht abgestimmten Aufnahmekapazitäten.

- zu b) Eine Schätzung der zu erwartenden Schülerzahlen für das Schuljahr 2014/15 ist zu diesem Zeitpunkt nicht möglich. Ca. 65% der Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen sind aufgrund eines Ausbildungsvertrages berufsschulpflichtig. Ferner müssen alle Schülerinnen und Schüler in die Berufseingangsklassen aufgenommen werden, die berufsschulpflichtig sind und keine Ausbildung absolvieren oder eine Vollzeitschulform besuchen (§§ 23 f SchulG). Da noch nicht bekannt ist, wie viele Ausbildungsverträge in den Regionen abgeschlossen wurden bzw. noch in den nächsten Monaten abgeschlossen werden, ist eine aussagefähige Schätzung nicht möglich.

Tabelle 1 - Grundschulen

Name der Schule	Planstellenzuweisung		Schuljahr 2013/14		Schuljahr 2014/15	
	Sj_2013/14	Sj_2014/15	Schülerzahl	Anmeldezahl JgSt. 1 JgSt.5	Schülerzahl	Anmeldezahl JgSt. 1 JgSt. 5
Grundschule Alveslohe	5,1	5,1	100	24	102	28
Grundschule Maienbeeck, Bad Bramstedt / Wiemersdorf	15,2	13,5	301	75	305	79
Heinrich-Rantzau-Schule	18,8	19,0	378	86	383	96
Grundschule Ellerau	12,7	12,6	251	62	271	75
Grundschule Fahrtenkrug	4,5	4,3	89	24	89	25
Grundschule mit Förderzentrumsteil, Wahlstedt	25,4	22,1	349	87	349	93
Grundschule Goldenbek	6,8	5,8	126	25	114	29
Grundschule Großenaspe	5,2	5,2	99	16	95	36
Grundschule Groß Kummerfeld	4,7	4,6	90	26	89	22
Grundschule Rhen	12,5	11,8	268	67	271	66
Grundschule Ulzburg	13,4	12,9	267	71	281	75
Grundschule Marschweg	10,8	9,8	233	51	215	49
Schule am Storchennest	7,8	8,0	162	48	168	47
Grundschule Lentförden	6,5	6,9	125	37	134	32
Grundschule Neungörs	4,8	4,9	100	32	104	29
Grundschule Falkenberg	8,7	8,7	173	47	174	46
Grundschule Glashütte-Süd	5,4	5,9	100	24	110	36
Grundschule Harksheide-Nord	15,1	14,4	319	83	336	90
Grundschule Harkshörn	7,8	7,6	142	38	156	48
Grundschule Heidberg	18,2	16,9	371	98	376	102
Grundschule Niendorfer Straße	8,3	8,2	177	26	157	40
Grundschule Friedrichsgabe	9,1	9,8	179	50	195	60
Grundschule Glashütte	7,7	8,3	174	42	185	47
Grundschule Immenhorst	11,2	9,5	228	51	207	44
Schule Lütjenmoor	8,9	8,8	187	43	193	51
Grundschule Rickling	5,3	4,7	96	25	103	25
Grundschule Peilwormstraße	8,2	8,2	167	38	161	33
Grundschule Schlammersdorf	7,5	7,4	136	34	142	43
Grundschule des Schulverbandes Schmalfeld/Hartenholm	8,3	7,9	148	33	143	29
Grundschule Seth	8,8	8,4	183	36	176	40
Grundschule am Wald	8,2	8,3	179	38	183	44
Dr.-Gerlich-Schule	18,0	20,0	225	54	232	48
Grundschule Wardenfelde	4,2	4,6	85	25	83	19
Grundschule Gottfried-Keller-Straße	8,7	9,6	191	47	214	65
Grundschule am Lakweg	14,9	13,3	284	71	287	67
Grundschule Hitzhusen/Weddelbrook	6,1	6,2	112	22	126	43
Grundschule Am Bahnhof	9,7	8,5	178	44	180	47
Grundschule Flottkamp	18,3	16,4	338	85	350	102
Theodor-Storm-Schule	11,1	11,3	208	53	208	54
Grundschule Lütte School	13,8	12,2	277	70	278	61

Tabelle 2 - Regionalschulen

Name der Schule	Planstellenzuweisung		Schuljahr 2013/14		Schuljahr 2014/15	
	Sj. 2013/14	Sj. 2014/15	Schülerzahl	Anmeldezahl JgSt. 1	Schülerzahl	Anmeldezahl JgSt. 1
Regionalschule Erich Kästner	18,9	16,6	301	0	286	0
Dietrich-Bonhoeffer-Schule	24,7	24,7	470	0	472	0
Regionalschule im Schulzentrum Nord	28,5	28,5	424	0	431	0
				Anmeldezahl JgSt.5		Anmeldezahl JgSt. 5
				45		24
				67		71
				70		73

Tabelle 3 - Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe

Name der Schule	Planstellenzuweisung		Schuljahr 2013/14		Schuljahr 2014/15	
	Sj. 2013/14	Sj. 2014/15	Schülerzahl	Anmeldezahl JgSt. 1	Schülerzahl	Anmeldezahl JgSt. 1
Schule im Alsterland	49,9	48,7	901	42	856	54
Gemeinschaftsschule am Seminarweg	30,5	26,9	469		479	71
Poul-Due-Jensen-Schule	23,7	21,8	390		362	30
Schule Kisdorf	32,8	31,4	54	67	610	81
Sventana-Schule Bornhöved, Grund- und Gemeinschaftsschule	35,4	34,0	44	54	620	45
Grund- und Gemeinschaftsschule Boostedt	35,5	34,1	662	44	667	42
Gemeinschaftsschule am Marschweg	34,7	33,1	608		594	78
Gemeinschaftsschule Harksheide	25,9	25,2	457		480	78
Grund- und Gemeinschaftsschule Leezen	32,8	32,6	630	71	653	56
Gemeinschaftsschule Ossenmoorpark	25,4	23,4	68		415	53
Oizeborchschule	41,8	41,7	810	68	801	80
Gemeinschaftsschule Rhen	23,1	22,7	419		425	83
Horst-Embacher-Schule	20,8	19,3	372		330	61
				Anmeldezahl JgSt.5		Anmeldezahl JgSt. 5
				95		76
				68		71
				55		30
				42		35
				45		57
				77		64
				97		78
				71		78
				43		48
				69		53
				79		83
				73		61
				36		26

Tabelle 4 - Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe

Name der Schule	Planstellenzuweisung		Schuljahr 2013/14		Schuljahr 2014/15	
	Sj. 2013/14	Sj. 2014/15	Schülerzahl	Anmeldezahl JgSt. 1	Schülerzahl	Anmeldezahl JgSt. 1
Willy-Brandt-Schule Norderstedt	46,7	46,6	717	145	734	127
Richard-Hallmann-Schule Trappenkamp	46,5	48,5	757	103	800	118
Gemeinschaftsschule im Schulzentrum Bad Segeberg	47,7	51,0	787	132	811	116
Gemeinschaftsschule Auenland Bad Bramstedt	54,2	49,6	853	105	864	115

Tabelle 5 - Gymnasien

Name der Schule	Planstellenzuweisung		Schuljahr 2013/14		Schuljahr 2014/15	
	Sj. 2013/14	Sj. 2014/15	Schülerzahl	Anmeldezahl JgSt. 1	Schülerzahl	Anmeldezahl JgSt. 1
Jürgen-Fuhlendorf-Schule Bad Bramstedt	52,0	50,2	871	99	830	96
Alstergymnasium Henstedt-Ulzburg	77,6	73,4	1268	132	1214	131
Gymnasium Kaltenkirchen	74,1	72,7	1254	155	1252	152
Coppernicusgymnasium Norderstedt	43,7	44,2	713	75	730	90
Gymnasium Harksheide Norderstedt	53,6	52,6	900	109	914	120
Lessing-Gymnasium Norderstedt	38,5	38,6	623	72	643	91
Lise-Meitner-Gymnasium Norderstedt	40,2	39,7	720	102	735	105
Dahmannschule Bad Segeberg	56,2	54,5	937	82	920	107
Städtisches Gymnasium Bad Segeberg	59,2	56,5	941	105	929	106

Tabelle 6 - Förderzentren

Name der Schule	Planstellenzuweisung		Schuljahr 2013/14		Schuljahr 2014/15	
	Sj. 2013/14	Sj. 2014/15	Schülerzahl	Anmeldezahl JgSt. 1	Schülerzahl	Anmeldezahl JgSt. 1
Trave-Schule	11,6	10,7	79	6	79	8
Bramau-Schule	13,5	14,5	34	0	34	0
Franz-Claudius-Schule	30,3	28,6	306	62	280	71
Schule am Lakweg	16,4	16,6	16	0	12	0
Erich-Kästner-Schule	25,9	26,0	30	0	0	0
FöZ am Beckersberg	15,0	14,7	0	0	0	0
Schule am Kastanienweg	10,2	10,4	69	0	69	0
Moorbek-Schule	11,2	12,2	50	7	69	7
Janusz-Korczak-Schule	9,9	9,9	57	7	57	6
				Anmeldezahl JgSt. 5		Anmeldezahl JgSt. 5
				8		6
				2		2
				3		4
				0		1
				10		0
				0		0
				5		15
				5		5
				7		6